

527293-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Planungsleistungen - Erneuerung der maschinellen Ausrüstung und der Bautechnik für die Faulschlammentwässerung

OJ S 171/2024 03/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kreuztal

E-Mail: Stadt.Kreuztal@Kreuztal.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen - Erneuerung der maschinellen Ausrüstung und der Bautechnik für die Faulschlammentwässerung

Beschreibung: Die Maschinentechnik der Faulschlammentwässerung aus 1992 - 1994 und die zugehörige Elektrotechnik ist verschlissen und veraltet. Beide Bereiche sind gegen neue und moderne maschinelle Ausrüstungen auszutauschen. Zudem ist die Funktionshalle der Faulschlammentwässerung auf die neue Verfahrenstechnik abzustimmen und umzubauen.

Kennung des Verfahrens: 7c96303a-9ffd-4ccf-ae50-50b95ac4dfca

Interne Kennung: 156103KRE-TB0424

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71356400 Technische Planungsleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kreuztal

Postleitzahl: 57223

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Kläranlage Kreuztal

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen - Erneuerung der maschinellen Ausrüstung und der Bautechnik für die Faulschlammentwässerung

Beschreibung: Die Maschinentechnik der Faulschlammentwässerung aus 1992 - 1994 und die zugehörige Elektrotechnik ist verschlissen und veraltet. Beide Bereiche sind gegen neue und moderne maschinelle Ausrüstungen auszutauschen. Zudem ist die Funktionshalle der Faulschlammentwässerung auf die neue Verfahrenstechnik abzustimmen und umzubauen. Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71356400 Technische Planungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kreuztal

Postleitzahl: 57223

Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Kläranlage Kreuztal

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhand des Dokuments

"A3_Eigenerklär_Eignung_Plan-SEA_KT_2024_VIII_28 (1)". Das Dokument ist erhältlich in den Teilnahmeunterlagen unter folgendem Link: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136986>

In der Eigenerklärung sind gefordert: Angaben zum Bewerber und zur persönlichen Lage des/der Wirtschaftsteilnehmer: -

Angaben zum Bewerber - Angaben Mitgliedschaft Bietergemeinschaft - Eintragung in Berufs-

oder Handelsregister - Nachweis Qualifikation des Inhabers ODER bei juristischen Personen:

Nachweis Qualifikation eines verantwortlichen Mitarbeiters. Geforderte Qualifikation:

Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur (Maschinen- und Verfahrenstechnik, Siedlungswasserbau) - Leistungsabgrenzung Bietergemeinschaft - Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer - Eigenerklärung Ausschlussgründe - Erklärung nach §19 Abs. 3 Mindestlohngesetz - Erklärung nach § 6 VgV - Erklärung nach § 73 VgV - Erklärung zur Einhaltung der Vorgaben des TVgG NRW

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhand des Dokuments

"A3_Eigenerklär_Eignung_Plan-SEA_KT_2024_VIII_28 (1)". Das Dokument ist erhältlich in den Teilnahmeunterlagen unter folgendem Link: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136986> In der Eigenerklärung sind gefordert: 1. Nachweis der durchschnittlichen Beschäftigtenzahl der letzten drei Jahre 2. Der Bewerber bzw. die Bergwerksgemeinschaft muss – inklusive Inhaber/Geschäftsführer – über mind. drei Beschäftigte mit entsprechender fachlicher Eignung (Ingenieur, Fachrichtung Siedlungswasserbau, Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Elektrotechnik) verfügen. 3. Nachweis der vorgesehenen technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen 4. Nachweis der technischen Fachkräfte (Projektleiter/-in) 5. Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur/in 6. Berufserfahrung im Leistungsbild Technische Ausrüstung: 8 Jahre Es sind mind. 4 Referenzen über vergleichbare Leistungen vorzulegen. Die Leistungen sind vergleichbar, wenn es sich um Planungsleistungen für Schlammabwasserungsanlagen mit Baukosten KG 500 über 1.500 TEUR (brutto) handelt. Es besteht eine 15-jährige, zeitliche Begrenzung an die Referenzen. 7. Nachweis der technischen Ausrüstung Nachweis der technischen Ausrüstung Office Software ab 2007; CAD Software ab 2007; AVA Software (GAEB-XML 3.2) Anzahl der Arbeitsplätze: mind. 2

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anhand des Dokuments

"A3_Eigenerklär_Eignung_Plan-SEA_KT_2024_VIII_28 (1)". Das Dokument ist erhältlich in den Teilnahmeunterlagen unter folgendem Link: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136986> In der Eigenerklärung sind gefordert: 1. Durchschnittlicher Jahresumsatz (Gesamtumsatz) (In den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren muss ein durchschnittlicher Mindestumsatz von 500.000 EUR/a im Bereich Technischen Ausrüstung und Ingenieurbauwerke erreicht worden sein. 2. Nachweis einer Haftpflichtversicherung Deckungssumme: 3,0 Mio. EUR (Personenschäden) und 3,0 Mio. EUR (sonstige Schäden), jeweils 2-fach maximiert

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136986>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden im gesetzlichen Rahmen der VgV nachgefordert (§ 56 VgV).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Hinweispflicht nach dem TVgG-NRW:

Auftragnehmer, Nachunternehmer bzw. Verleiher von Arbeitskräften unterliegen u. a. den Vorgaben des Gesetzes über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz NRW - TVgG-NRW) vom 22.03.2018. Die geforderten Vertragsbedingungen nach § 2 TVgG-NRW zu Tariftreue und Mindestentlohnung, sind Bestandteil des Angebots. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Besonderen Vertragsbedingungen nach § 2 TVgG NRW zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes (Ziffer 1.3 i. V. m. Ziffer 1c) nicht auf Beschäftigte beziehen, die bei einem Bieter oder Nachunternehmer im EU-Ausland tätig sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen (EuGH, 18.09.2014, Aktenzeichen C-549-13).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Rügefrist für evtl. Vergaberechtsverstöße beträgt 10 Tage nach Kenntnis eines Vergaberechtsverstosses. Gemäß § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltende gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Beschaffungsdienstleister: Kreis Siegen-Wittgenstein
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Siegen-Wittgenstein
Registrierungsnummer: 05970004004-31002-81
Postanschrift: Koblenzer Str. 73
Stadt: Siegen
Postleitzahl: 57072
Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Amt 15 - Kommunalaufsicht und Vergabeservice
E-Mail: vergabe.service@siegen-wittgenstein.de
Telefon: +492713331443
Internetadresse: <https://www.siegen-wittgenstein.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: DE164242157
Abteilung: Geschäftsstelle der Vergabekammer
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49251411-0
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kreuztal
Registrierungsnummer: DE337234703

Postanschrift: Siegener Str. 5
Stadt: Kreuztal
Postleitzahl: 57223
Land, Gliederung (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)
Land: Deutschland
E-Mail: Stadt.Kreuztal@Kreuztal.de
Telefon: +49273251-0
Internetadresse: <https://www.kreuztal.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 443a607f-f077-4c2f-bcc5-2b0de5060d0a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/09/2024 11:51:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 527293-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2024

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2024